



INSTITUTE FOR LAW AND FINANCE

*Goethe-Universität Frankfurt am Main*

Economy, Criminal Law, Ethics (ECLE) – 3. Symposion

19./20. November 2010

# Ökonomie versus Recht im Finanzmarkt?

## Tagesordnung

Freitag, 19. November 2010

- 09.00-09.15 Begrüßung  
(*Prof. Dr. Andreas Cahn, geschäftsführender Direktor des ILF*)
- 09.15-09.30 Die Finanzmarktreform in den USA  
(*Prof. Dr. Friedrich Kübler*)
- Ökonomische und rechtstheoretische Grundlagen  
*Moderation: Rechtsanwalt Eberhard Kempf*
- 09.30-10.15 „Soziale Marktwirtschaft“ – Eine Theorie für den Finanzmarkt  
nach der Krise?  
(*Prof. Dr. Ernst-Joachim Mestmäcker*)
- 10.15-10.45 Recht und Ethik im Finanzmarkt  
(*Prof. Dr. Peter Koslowski,*  
*Prof. Dr. Klaus Lüderssen*)
- 10.45-11.30 Diskussion
- 11.30-11.45 Pause

- 11.45-12.15 Risiko, Rendite, Regulierung als volkswirtschaftliches Optimierungsproblem  
(Prof. Dr. Josef Ackermann)
- 12.15-13.00 Diskussion
- 13.00-14.00 Mittagspause
- Ausgewählte materiellrechtliche Fragen  
Moderation: Prof. Dr. Klaus Volk
- 14.00-15.00 Rechtliche Grenzen der Optimierung  
Das erlaubte Risiko  
– bei der Aquisition  
– bei der Kreditvergabe  
– bei Investitionen  
– bei Verbriefungen
- Panel  
(Prof. Dr. Peter O. Mülbert,  
Prof. Dr. Christian Schröder,  
Arne Wittig, Chefsyndikus der Deutschen Bank,  
Prof. Dr. Jens Wüstemann)
- 15.00-16.00 Diskussion
- 16.00-16.30 Pause
- 16.30-16.45 Neue Bilanzkriminalität  
(Rechtsanwalt Eberhard Kempf)
- 16.45-17.00 Rating – Ersatz für unternehmerische Entscheidungen  
(Prof. Dr. Thomas Rönnau)
- 17.00-18.00 Diskussion
- 18.00-18.30 Zwischenbilanz  
(Marc Beise, Leiter des Wirtschaftsressorts der Süddeutschen Zeitung),
- 18.30-19.00 Diskussion

Samstag, 20. November 2010

Verfahrensrecht

Moderation: Prof. Dr. Klaus Lüderssen

- 09.00-09.15 Interne Ermittlungen und Legalitätsprinzip – Relativierungen des staatlichen Ermittlungsmonopols?  
(Rechtsanwältin Dr. Anne Wehnert)
- 09.15-09.30 Neue – strafbewehrte – Pflichten zur Verhinderung und Anzeige von Straftaten, am Beispiel von Compliance  
(Rechtsanwältin Renate Verjans)
- 09.30-09.45 Absprachen im Finanzmarktstrafrecht (nach neuem Recht)  
(Prof. Dr. Matthias Jahn)
- 09.45-10.45 Diskussion
- 10.45-11.00 Pause
- Reformfragen: Regulierung und Kontrolle  
Moderation: Prof. Dr. Reinhard Marsch-Barner
- 11.00-11.20 Demokratisierung des Finanzsystems?  
(Prof. Dr. Florian Becker)
- 11.20-12.20 Panel  
(Prof. Dr. Meinrad Dreher,  
Prof. Dr. Lutz Johanning  
Hans-Peter Schmieszek, Ministerialrat im  
Bundesjustizministerium,  
Prof. Dr. Klaus Volk)
- 12.20-13.00 Diskussion
- 13.00-13.30 Ausblick und Zusammenfassung  
(Prof. Dr. Klaus Lüderssen)

~

## Das Institute for Law and Finance (ILF)

wurde im Jahr 2002 in der Rechtsform einer privaten Stiftung als Public-Private-Partnership gegründet. Es ist ein internationales Kompetenzzentrum im Bereich Recht und Finanzen. In der Lehre besteht sein Ziel in der interdisziplinären Ausbildung von Führungskräften aus dem In- und Ausland. Als wissenschaftliche Einrichtung begleitet das ILF die deutsche und europäische finanzmarktbezogene Gesetzgebung. Neben seiner Forschungs- und Publikationstätigkeit bietet das Institut ein Forum für den Austausch zwischen Wissenschaft und Praxis und übernimmt Aufgaben der Politikberatung.

Weitere Informationen zum Institute, dem LL.M. Finance Programm, den zahlreichen Gastvorträgen und Forschungsvorhaben finden Sie auch auf unserer Internetseite

[www.ilf-frankfurt.de](http://www.ilf-frankfurt.de)

~

